

Datenschutzhinweise für die Organisation und Durchführung des Symposiums "Anerkennung - Autonomie - Alltag" 2024

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Organisation und Durchführung des Symposiums "Anerkennung - Autonomie - Alltag" 2024 am Lehrstuhl Paula-Irene Villa Braslavsky.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die Ludwig-Maximilians-Universität München, GeschwisterScholl-Platz 1, 80539 München

Zuständige Daten verarbeitende Dienststelle:

Lehrstuhl Allgemeine Soziologie und Gender Studies,
Institut für Soziologie, Konradstraße 6, 80801 München
Dr. Paula-Irene Villa Braslavsky
E-Mail: Paula.Villa@soziologie.uni-muenchen.de

Datenschutzansprechperson für das Institut für Soziologie:

https://www.soziologie.uni-muenchen.de/institut/dsgvo_ifs/kontakt-dsgvo-ifs-ansprechperson/index.html

3. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Ludwig-Maximilians-Universität München - Behördlicher Datenschutzbeauftragter – Geschwister-Scholl-Platz 1
80539 München
Internet: www.lmu.de/datenschutz

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

4.1 Zwecke

Ihre personenbezogenen Daten werden verarbeitet, um eine ordnungsgemäße Organisation und Durchführung der Vortragsreihe Gendergrafien zu ermöglichen.

4.2 Rechtsgrundlage

Ihre Daten werden mit Ihrer Einwilligung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO verarbeitet.

5. Empfänger von personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten sind nur den an der Vorbereitung und Durchführung der Gendergrafien beteiligten Personen zugänglich.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Datenübermittlung an unbefugte Dritte, in ein Drittland oder an internationale Organisationen findet nicht statt.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Für die Organisation und Durchführung der Gendergrafien ist die Erhebung und elektronische

Speicherung von personenbezogenen Daten notwendig. Sie werden gespeichert, solange es für die Verarbeitungszwecke erforderlich ist. Nach Abschluss der Veranstaltung oder bei Widerruf werden die personenbezogenen Daten gelöscht, soweit keine Aufbewahrungsfristen entgegenstehen. Im Fall eines Widerrufs ist eine Teilnahme am Workshop nicht möglich.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die zuständige Dienststelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde. Die für die Ludwig-Maximilians-Universität zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz (<https://www.datenschutz-bayern.de/>).

11. Erfordernis der Bereitstellung der Daten

Die Angabe und Verarbeitung Ihrer Daten ist erforderlich, um an den Gendergrafien teilnehmen zu können. Es werden die für die Organisation und Durchführung der Veranstaltung erforderlichen Daten erhoben und verarbeitet. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann eine Teilnahme an den Gendergrafien nicht erfolgen.